

Inhalt

Vorwort	1
Teil I: Ein fleißiger junger Mann in Westfalen, ein verdienter General im Ruhestand in Schlesien	5
Eine neue Generation auf dem Hof (1829)	7
Ankunft im Altersruhesitz (1829)	12
Fast ein Zarensohn (1830)	16
Ein kleiner Schlaukopf (1834)	20
In der Schule (1837)	25
Eine Oper, komponiert von Herzog Eugen (1840)	29
Gelernt, was möglich war (1843)	33
Im Herforder Gymnasium (1847 – 1852)	37
Studentenleben (1852 – 1856)	42
Der General und seine Schlachten (1857)	47
Eine Privatschule als vorübergehender Broterwerb (1858)	54
Teil II Fünf Jahre am Sitz der Herzöge von Württemberg im Schloss Carlsruhe in Schlesien	59
„Hier ist alles anders als sonst!“ (1858)	61
„Jetzt wird's ernst!“ (1858)	65
Pädagogische Fortschritte (1858 – 59)	71
Standesherren und freie Bauern (1859)	75
Probleme bei der Erziehung von Prinzen (1859)	82
Unbotmäßigkeit oder Heldenmut? (1860)	85
Das „Jahrhundertfest“ (1861)	91

Ein pädagogisches Gutachten (1861)	96
Westfalen, Schlesier, Württemberger (1861)	99
Die Reise ins Reich des Rübezahls (1863)	103
Träumereien zwischen Kopf und Herz (1863)	107
Der Wohltätigkeitsball (1863)	110
Flucht vor der Liebe – aus Liebe (1863)	116
Den wahren Grund verschleiern (1863)	120
Liebeskummer (1863)	124
„Wer sündigt, muss bestraft werden“ (1863)	127
Das Ende der Prinzen-Schule (1863)	134
Teil III: Vier Herzogskinder und ein Pfarrer – Was für ganz verschiedene Schicksale !	139
Eine Hilfspredigerstelle muss für die Heirat reichen (1863 – 1870)	141
Eine Verlobte muss auf ihre Ehe warten (1863)	147
Mit den Preußen, gegen die Preußen, Hauptsache, noch nicht verheiratet (1863 – 1868)	153
Die Annäherung des Herzogs Wilhelm an den Königshof zu Stuttgart (1864 – 1870)	163
Verheiratet und doch einsam (1868 – 1875)	172
Eine Pfarrstelle mitten im Ravensberger Land (1870-80)	180
Ein junger Offizier wird Schwiegersohn des Königs (1870 – 1874)	184
Das kurze Eheglück der Herzogin Wera (1874 – 1876)	195
Reise zu den Verwandten (1875)	202
Herzog Wilhelms plötzlicher Tod (1876)	206
Die Reise ans Schwäbische Meer (1876)	209
Nach Krakau versetzt (1877)	215
Schicksalsträchtiger Besuch in Breslau (1878)	220

Ein Verzicht, der eine Erlösung war (1880)	224
Zwischen Slowaken und Ungarn (1882)	229
Paulines Weg zur „roten Prinzessin“ (1885 – 1890)	234
Die Silberhochzeit (1889)	240
Altersjahre und Abschiede (1890 – 1915)	243
Nachwort	254